

## **Einfluss der Craniosacral Therapie auf Angst, Depression und Lebensqualität bei Patienten mit Fibromyalgie**

Mataran-Penarrocha<sup>1</sup> GA, Castro-Sanchez AM<sup>2</sup>, Carballo Garcia G<sup>3</sup>, Moreno-Lorenzo C<sup>1</sup>, Carreno TP<sup>4</sup>, Onieva Zafra MD<sup>5</sup>

<sup>1</sup> *La Vega Sanitary District (Andalusian Health Public Service), Department of Physical Therapy, University of Granada, Spain*

<sup>2</sup> *Department of Physical Therapy, University of Almeria, Spain*

<sup>3</sup> *Department of Psychology, University of Granada, Spain*

<sup>4</sup> *Department of Neurosciences, University of Almeria, Spain*

<sup>5</sup> *Department of Nursing and Physical Therapy, University of Almeria (UAL), Spain*

### **Zusammenfassung**

Die Fibromyalgie wird betrachtet als eine Kombination aus physischen, psychologischen und sozialen Einflussfaktoren. Die Ursachen der pathologischen Mechanismen, die der Fibromyalgie zu Grunde liegen, sind unbekannt, aber Fibromyalgie kann zu einer verminderten Lebensqualität führen.

### **Ziel**

Die Zielvorgabe dieser Studie war, die Auswirkungen der Craniosacral Therapie auf Depression, Angst und Lebensqualität zu analysieren.

### **Design**

Eine experimentelle, klinische doppelblind-longitudinal-Studie wurde durchgeführt. 84 Patienten mit der Diagnose Fibromyalgie wurden nach dem Zufallsprinzip einer Interventionsgruppe mit Craniosacral Therapie oder einer Placebogruppe mit einer simulierten Behandlung mit nicht angeschlossenen Ultraschall zugeteilt. Die Behandlungsperiode erstreckte sich über 25 Wochen. Angst, Schmerz, Schlafqualität, Depression und Lebensqualität wurden zu Beginn, nach 10 Minuten, nach 6 Monaten und 1 Jahr nach der Behandlung ermittelt.

### **Ergebnis**

Der Angstzustand und generelle Angstmerkmale, Schmerz, Lebensqualität und der Pittsburgh Schlafqualitätsindex waren signifikant verbessert in der Interventionsgruppe gegenüber der Placebogruppe nach der Behandlung und beim Nachfassen nach 6 Monaten. Beim Nachfassen nach einem Jahr jedoch unterschieden sich die Gruppen nur noch beim Pittsburgh Schlafqualitätsindex. Fazit: Wenn Fibromyalgie mit Mitteln der

Craniosacral Therapie angegangen wird, trägt dies zur Reduktion des Angstzustands und zur Verbesserung der Lebensqualität bei.